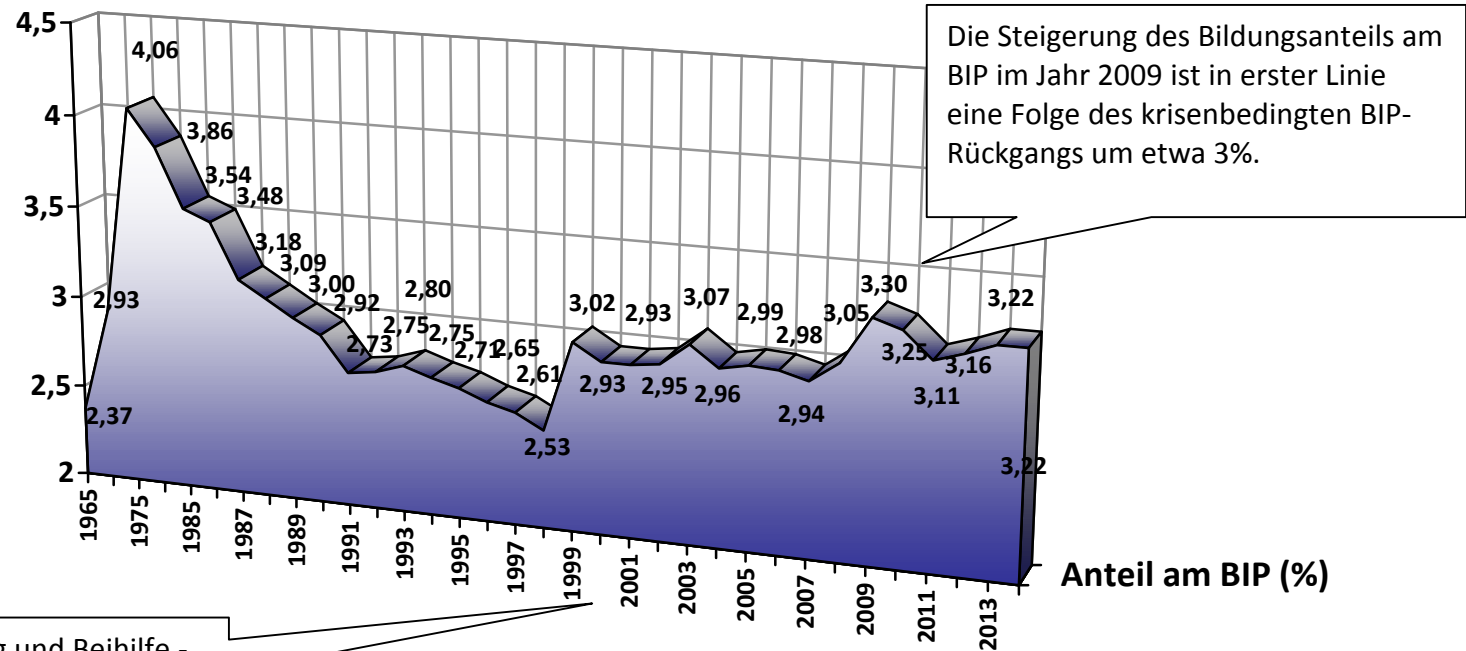




## Gesamtausgaben für Unterricht, Kultus, Wissenschaft Forschung und Kunst

EPL05 plus EPL15 bezogen auf das Bruttoinlandsprodukt (BIP). Bayern.



CSU:  
"Bildungsnotstand"

Die Steigerung des Bildungsanteils am BIP im Jahr 2009 ist in erster Linie eine Folge des krisenbedingten BIP-Rückgangs um etwa 3%.

Ab 1999 werden Ausgaben für Versorgung und Beihilfe - früher Epl 13 - in Epl 05 eingerechnet, was den Sprung nach oben erklärt.

Quellen: Schule und Bildung in Bayern 2015. Statistische Übersichten, S. 8  
Henrik Piltz, Bildungsfinanzierung für das 21. Jahrhundert, Frankfurt(Main) 2010  
Bildungsfinanzierung der öffentlichen Hand – Stand und Herausforderungen. Schlussbericht von Dr. Roman Jaich, Frankfurt(Main) 2016

Mit der Studie „**Bildungsfinanzierung der öffentlichen Hand - Stand und Herausforderungen**“ von Dr. Roman Jaich hat die GEW 2016 erneut eine Studie vorgelegt, die die Unterfinanzierung von öffentlicher Bildung auch in Bayern aufzeigt. Noch ohne die Anforderungen der Inklusion mit einzukalkulieren ergeben sich zusammen mit den notwendigen zusätzlichen Mitteln des Bundes sowie den Aufwendungen für die Integration von Flüchtlingen danach insgesamt zusätzliche jährliche Ausgaben zur Verbesserung des Bildungssystems in Höhe von 56,2 Milliarden Euro bis 57,5 Milliarden Euro, je nach Umsetzung von Inklusion. Für Bayern wären es (ohne Inklusion!) 6,2 Milliarden Euro zu den ca. 11 Mrd. in 2014, die 3,22 % des BIP entsprechen. Wir bräuchten also mindestens 5 %!